

# In einer anderen Welt

Von AnimeFan2810

## Kapitel 31: Wiedersehen nach langer Zeit

„Was meinst du, wie lange verfolgen sie ihn noch?“, fragte Garp mich.

„Weiß nicht. Also eigentlich könnten wir sie aufhalten.“ Während des Vorbeirennens schnappte Ruffy sich immer wieder etwas zu Essen.

„Nö. Ich finde das viel lustiger. Und wir bekommen etwas zu Essen ab.“, sagte Blue.

„Stimmt auch wieder.“ So aßen wir also alle in Ruhe, solange die Jungs Ruffy hinterher jagten. Anscheinend wurde es ihnen irgendwann zu langweilig, denn schließlich setzten sie sich doch zu uns und wir aßen zusammen.

„War das jetzt wirklich nötig?“, fragte Viola.

„Ja.“ Jungs waren manchmal echte Sturköpfe.

„Wie lange bleibst du noch, alter Mann?“ Und wieder eine Faust für Ace.

„Na gut. Wie lange bleibst du noch OPA?“

„Geht doch. Ich muss heute wieder abreisen. Ich sollte ja nur nach dem Rechten sehen.“

„Komm bald wieder zu Besuch.“, sagte Blue.

„Natürlich. Ich muss doch schließlich darauf achten, dass meine Urenkel keinen Blödsinn anstellen werden.“

„Dafür müssen sie aber erst mal auf die Welt kommen.“, erwiderte Viola.

Während wir da so ruhig miteinander quatschten, ahnten wir nicht, dass etwas oder besser gesagt jemand Richtung Insel schipperte.

\*Währenddessen auf dem Meer\*

Es war Nacht. Sogar eine ruhige. Jedenfalls für die Grand Line. So gut wie jeder an Bord schlief.

„Käpt'n! Käpt'n! Wachen sie auf!“, rief jemand an Deck. Kurze Zeit später kam ein müder Pirat mit Kater aus der Türe.

„Was schreist du denn so?“

„Eine Insel ist in Sicht.“

„Und das hätte nicht bis morgen warten können? Zuerst weckst du mich wegen eines Seemonsters und jetzt...“

„Nimm ihm nicht übel. Er ist noch neu. Er wird schon noch lernen, dass er dich nicht jedes Mal aus dem Bett holen muss.“, sagte sein Vize.

„Das hoffe ich. Sonst schaffe ich mir Ohrstöpsel an.“

„Äh, ich denke, du solltest dir die Insel wirklich mal genauer ansehen.“, sagte nun der Schütze.

„Wieso, Marine?“

„Nein.“ Der Kapitän seufzte und holte sich das Fernglas.

„Eine ganz normale Frühlingsinsel. Bewohnt. Eigentlich relativ gut entwickelt. Ein Piratenschiff im Hafen mit einem Jolly Roger mit Strohhut. Und was... Moment, Strohhut!“

„Das kann doch nur er sein, oder? Immerhin ist es auch sein Gebiet.“

„Wann werden wir da sein?“

„So in 1-2 Stunden.“

### Zeitsprung

Sie betraten das Land. Es war still und nur wenige Leute waren auf den Straßen. Kein Wunder, immerhin war es noch früh am Morgen.

„Könnten sie mir vielleicht sagen, wo die Strohhutpiraten leben?“, fragte der Kapitän freundlich. Zuerst wurde er misstrauisch angeschaut, doch schließlich erklärte der Mann ihm den Weg. Die ganze Zeit gingen dem rothaarigen Alkoholiker Fragen durch den Kopf.\* Ob er sich freut mich wiederzusehen? Hat er schon genug vom Piratenleben oder warum segelt er nicht weiter? Ob er wohl... nein, es ist unmöglich, dass Ruffy eine Freundin hat.\* Er wäre fast gegen die Tür gelaufen, hätte ihn sein Vize nicht aufgehalten. Sie klopfen und wenn sie gerade noch total aufgeregt waren, standen sie jetzt starr vor Schreck auf der Stelle. Vor ihnen stand...

„Johohoho, wer seid ihr denn und warum klopft ihr zu so später... oder früher? Stunde hier?“

„Le-leute, seht ihr auch das, was ich sehe?“

„Jap. Eigentlich dachte ich, ich habe schon so ziemlich alles gesehen, aber das?“

„Johohoho, wie unhöflich von mir. Kommt doch erst mal rein.“ Aus Angst zu widersprechen folgten sie Brook ins Wohnzimmer.

„Also, mit wem habe ich die Ehre?“ Bevor jemand überhaupt etwas sagen konnte, öffnete sich quietschend eine Tür. Waren sie hier in einem Geisterhaus oder was? Doch das was sie sahen war kein Geist, sondern ein kleines Mädchen, dass sich verschlafen die Augen rieb.

„Oh, guten Morgen Alice. Du bist aber früh wach.“

„Book!“ Begeistert, dass jemand wach war, rannte sie auf Brook zu und umarmte sein Bein. Bis zum Oberkörper kam sie noch nicht. Verständlich, bei Brooks Größe. Erst kurz danach bemerkte sie, dass noch jemand im Raum war.

„Shanks!“, rief sie begeistert, als die den Mann erkannte, von dem ihr Vater schon so oft erzählt hatte.

„Johohoho, aber natürlich. Es tut mir Leid, dass ich euch noch nicht früher erkannt habe. Meine Augen sind noch etwas müde. Dabei habe ich gar keine Augen mehr.“ Alice zeigte immer wieder begeistert zu Shanks und nannte seinen Namen.

„Sag mal Käpt'n, woher kennst du die Kleine? Vielleicht deine Tochter von der wir nichts wissen?“, fragte ein grinsender Yasopp.

„Auf keinen Fall. Wie kommst du darauf?“ Er und Vater? Bei ihm ist es genauso wie bei Ruffy... völlig unmöglich, dass er Vater wird oder ist. Plötzlich kam ein gähnender Ruffy in den Raum. Auch er übersah den Besuch zuerst. Wahrscheinlich war er noch zu müde, um es zu registrieren.

„Morgen Alice. Morgen Brook.“

„Guten Morgen Ruffy-San.“

„Papa!“, lachend kam Alice auf Ruffy zu gerannt und wurde sogleich auf den Arm genommen. Shanks suchte seine Kinnlade, die beim Erscheinen Ruffys den Weg zum Boden gefunden hatte und sagte:

„Ruf? Hey Ruf!“

„Shanks? Oh mein Gott Shanks! Was machst du denn hier?“ Ruffy wäre am liebsten losgerannt und Shanks und die anderen ganz fest an sich gedrückt, jedoch hatte er noch immer Alice auf dem Arm.

„Du bist ja ganz schön gewachsen, Kleiner.“

„Nenn mich nicht Kleiner. Immerhin bin ich fast so groß wie du. Wenn nicht sogar größer.“

„Du und größer als ich? Davon träum mal schön weiter.“

„Und uns ignorierst du oder was?“, fragte nun ein gespielt beleidigter Yasopp.

„Natürlich nicht. Es freut mich, dass du noch bei Shanks bist Yasopp.“ Eben genannter schaute Ruffy jetzt verwirrt an. Die Stille wurde durch ein Knurren unterbrochen.

„Papa... ham ham!“

„Oh, tut mir Leid Alice. Ich wollte dich nicht vernachlässigen. Geh doch Sanji wecken und er zaubert uns dann ein leckeres Frühstück.“ Dann flüsterte er ihr noch etwas ins Ohr und sie nickte eifrig.

„Sag mal Ruffy, woher habt ihr sie eigentlich?“, fragte Shanks, während die anderen geschockt Ruffy anblickten.

„Sie ist von hier. Sie ist seit ihrer Geburt hier.“

„Und wo sind ihre Eltern?“ Bevor Ruffy antworten konnte, kam Lysop durch die Tür.

„Was ist Käpt'n? Wieso weckst du mich so... Kneif mich bitte.“

„Warum?“

„Weil ich träume.“

„Lysop, du träumst nicht.“ Wenn Yasopp davor schon geschockt war, dann war er jetzt noch geschockter.

„Hey, hieß so nicht dein kleiner Sohn Yasopp?“, fragte Lou und biss von seiner Fleischkeule ab, während Yasopp nur abwesend wirkend nickte und auf Lysop zu ging, der immer noch mit Ruffy „stritt“, sich dann aber schließlich zu seinem Vater umdrehte.

„Bist du es wirklich Kleiner?“

Lysop drehte sich mit verwirrtem Gesicht um

„Hey...Dad.“ Was sagte man seinem Vater, den Mann jahrelang nicht gesehen hatte und auf einmal, und ihn auch noch am frühen Morgen, wiedertraf. Außerdem hatte Lysop sich oft gefragt, wie sein Vater reagieren würde, wenn er wüsste, dass sein Sohn Pirat geworden ist und ob er stolz wäre. Doch seine Sorgen, dass er seinem Vater nicht mehr wichtig war waren unbegründet, denn er zog Lysop in eine feste Umarmung. Und plötzlich fingen beide an zu lachen.

„Man Ruffy, was macht mein Sohn denn hier?“

„Er ist mein Schütze. Einen besseren gibt es nicht.“

„Natürlich gibt es den. Seinen Vater.“, sagte nun Shanks und alle fingen an zu lachen, bis Shanks seine eigentliche Frage wieder einfiel.

„Sag mal Ruffy, wo habt ihr das Mädchen aufgeschnappt?“

„Hä?“ Ruffy legte den Kopf schief und überlegte wen Shanks meinte. Währenddessen versuchten sich Brook und Lysop das Lachen zu verkneifen.

„Sag mal, ist es das, was wir denken, das es ist?“ Wurde Lysop von Ben gefragt, woraufhin der Schütze nur nickte.

„Alice ist von hier.“

„Aber wo sind ihr Eltern? Sind sie gestorben und ihr habt sie aufgenommen?“

„Ich bin ihr Vater.“

„Ruffy, ich meine ihre richtigen Eltern.“

„Alice wurde hier geboren und ich bin ihr leiblicher Vater.“ Shanks Augen weiteten sich und er starrte geschockt Ruffy an.

„Echt jetzt?“ Ruffy nickte. Kurze Zeit später betrat dann schließlich Lucy den Raum.

„Guten Mor... der rote Shanks?“

„Morgen Lucy.“

„Wieso hat mir keiner gesagt, dass wir Besuch haben?“

„Weil es nur die wissen, die im Raum sind und Alice. Und sie isst gerade. Sind die anderen auch schon wach?“

„Größtenteils. Ace war wach, ist aber über seinem essen wieder eingeschlafen.“

So langsam bekam Shanks echt Kopfschmerzen, was dieses Mal nicht an dem Alkohol von gestern lag.

„Ihr solltet etwas essen.“, sagte Ruffy schließlich zu Lucy und der Besuch wunderte sich über den Plural. Sie hatten eine Vermutung, wollten sie aber nicht aussprechen. Die Tatsache, dass Ruffy schon Vater war, war schon absurd. Aber nochmal Vater werden? Schwer vorstellbar. Alle haben es kapiert. Nur Shanks nicht. Er hatte aber eine ganz andere Frage.

„Wen meinstest du mit Ace?“

„Na Feuerfaust Ace. Du kennst ihn doch.“, antwortete Lucy.

„Aber er ist vor Jahren hingerichtet worden.“

„Wie wäre es, wenn wir erst mal etwas essen und dann alle Fragen klären. Immerhin will ich nicht das ihr beide mir hier verhungert.“ Und schon wurden sie in ihrer Vermutung bestätigt.

„Tja, auch Ruffy wird irgendwann mal erwachsen.“, sagte Yasopp grinsend zu Shanks, der immer noch geschockt auf seinen Schützling starrte. Es kam ihm vor wie gestern, als sie über das weite Meer und Seemonster gesprochen haben und Shanks ihn mit der Tatsache geärgert hat, dass er noch ein Kind ist. Irgendwie bereute er es jetzt, Ruffy nicht aufgenommen zu haben. Denn irgendwie war Ruffy für ihn wie ein Sohn oder kleiner Bruder. Jetzt stand aber nicht mehr der kleine Junge von damals vor ihm. Nein, vor ihm stand der zukünftige König der Piraten!